

Die Halle... 2.50 M., durch die Post 2.75 M., einschließlich Zustellungsgebühr.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. H. H. H. H. H.

Saale-Zeitung.

Hundertvierzigster Jahrgang.

werden die 6 gepalteten... 20 Pf., 20 Pf., 20 Pf., 20 Pf., 20 Pf., 20 Pf.

Ercheint täglich... Sonntag und Montag ausser.

Redaktion und Druck... Halle, Dr. Straußstraße 17; Bezugspreis 2.50 M.

Nr. 477.

Halle a. S., Mittwoch, den 11. Oktober.

1911.

Generalversammlung des Vereins für Sozialpolitik.

(Von unserem Korrespondenten.)

S. & H. Wittenberg, 9. Oktober.

Die Generalversammlung des Vereins für Sozialpolitik wurde heute vormittag durch den Vorsitzenden des Ausschusses...

und Beiträge nur mit Einschränkungen möglich sein. Im übrigen bleibt es richtig, auf die Besteuerung kommunaler Betriebe nicht zu verzichten.

Grund angebeutet, er möchte das aber noch mehr herbeiziehen. Es sei nicht möglich gewesen, daß der bayerische Staat mit einem Male die preussische Besteuerung übernehmen könnte.

Prozeß Wolff-Metternich.

* Berlin, 10. Okt. Es ist, als ob man für heute etwas ganz besonderes erwartete, die letzte maulende Senktion in diesem Prozeß.

— Zeuge: Das ist offiziell gewesen, der Staatsanwalt hat es gesagt! — Staatsanwalt: Wir wünschen, Sie uns über Ihren Rang und Titel,

die Probleme der Gemeindebesteuerung. Er gab zunächst einen Überblick über die Grundlagen der geltenden französischen und britischen kommunalen Steuern...

der Direktor des Hotels Eplanade, Frey, der angibt, der Graf habe ziemlich viel im Hotel Eplanade verkehrt und sei besonders oft mit der Familie Wertheim gewesen.

Generalmajor von Dauly. Der Staatsanwalt erklärt jedoch, daß er den Oberleutnant v. Fetter für 10 Uhr vorgeladen habe, doch ist, wie der Sachdiener meldet, der Zeuge noch nicht erschienen.

Was interessiert Sie das nicht? — Vorf.: Was uns interessiert, müssen wir am besten wissen, ich mache Sie darauf aufmerksam, daß Sie einen anderen Ton gegen den Gerichtsbot anzuheulen haben.

Haben Sie überhaupt Mittel? Zeuge (sehr laut): Sie müssen fragen: Hatten Sie Mittel? Ich habe seit der Zeit vor drei Jahren 150 000 Mark verloren.

wozule dankend, sagte aber hinzu, vorkläufig sei die angebotene Hilfe unnützlich.

Ein Zirkular des Justizministeriums an die Justizbehörden enthält genaue Anweisungen über die Behandlung der Fallisten... Die Fallisten er auf Grund des Vorkerfalls, die in den Fallisten er auf Grund des Vorkerfalls...

Saloniki gegen Konstantinopel.

Konstantinopel, 10. Okt. Aus Saloniki werden in tumultuarische Kundgebungen gemeldet, in denen die Bevölkerung die sofortige Ausführung des Aufhebungsbefehls... Saloniki Komittees wird mitgeteilt, daß das Komitee des deutschfreundlichen Politik, die auch das Komitee mit Saib behaftete, sehr unzufrieden sei.

Der König von Italien in Neapel.

Mailand, 10. Okt. Gestern mittags kam in Neapel der König an, um die Truppen vor der Abfahrt nach Tripolis zu begrüßen. In allen Straßen und vor den Kandidaten des Bürgermeisters von Neapel angefallen, die in ihrem Sinn so kennzeichnend ist, daß der Schlußlag wieder gegeben ist.

Der Krieg und die deutsche Industrie.

Der türkisch-italienische Krieg macht, dem „B. T.“ zufolge, keine Rückwirkung auf die bergische Kleinindustrie, bei welcher der Export nach der Levante eine wichtige Rolle spielt, schon bemerkbar. Es ist eine empfindliche Veränderung eingetreten. In den Hauptplätzen, namentlich in Solingen, sind große Mengen für den Export bestimmte Fertigfabrikate auf den Bahnhöfen aufgetauft, die zurückgeschickt werden.

Deutsches Reich.

Eine Uebertretung des Publikums kein Kartoffelkauf stellt die vom Ministerium bedingte „Nordd. Allg. Ztg.“ fest. Der Konsument müsse im Kleinhandel Preise bezahlen, die von Regierungsstelle ganz ungeschickterweise hoch genannt werden. Das offizielle Organ schreibt: „Erfreulicherweise ergeben die soeben veröffentlichten neuesten Entschätzungen, daß die diesjährige deutsche Kartoffelernte sich in ganz erheblich günstiger gestalten wird, als bisher allgemein befürchtet wurde.“

Zeit die Kartoffelpreise sich zwischen 1,35 und 3,06 Mark bewegt.

Im Gegensatz hierzu zeigen die Kleinhandelspreise für Kartoffeln in diesem Jahre im Durchschnitt eine auffallende Steigerung. Nach der amtlichen Statistik betrug nämlich der Septemburdurchschnitt für die 50 Großstädte in Preußen dieses Jahr 5,3 Pfg. für das Pfund gegenüber 3,8 Pfg. im Durchschnitt der beiden Vorjahre, für die allein vergleichbare Preise vorliegen.

Elßaß-Lothringen im Bundesrat.

Die Zusammenlegung des Bundesrats hat durch den Eintritt der drei neuen elßaß-lothringischen Bevollmächtigten eine Veränderung erfahren. Der „Reichsanz.“ veröffentlicht die amtliche Bekanntmachung, daß vom Statthalter in Elßaß-Lothringen zu Bundesratsbevollmächtigten ernannt worden sind Staatssekretär Hr. Jörn v. Kulach und die Unterstaatssekretäre Petri und Köhler.

Die drei elßaß-lothringischen Stimmen werden in der Regel bei allen Abstimmungen gemäß, gleichwohl, ob sie für oder gegen die jeweilige Meinung abgegeben werden. Für in den Fällen, wo Preußen die Stimmen bracht, um mit seiner Meinung durchzudringen, sollen die Stimmen von Elßaß-Lothringen nicht geschickt werden. Nach dem bisherigen Recht gab Preußen im Bundesrat den Ausschlag, auch wenn es nicht die Mehrheit, sondern nur 29 Stimmen für sich hatte, also wenn Stimmengleichheit bestand, während ein von Preußen ausgehender oder unterliegender Vorschlag nur abgelehnt war, wenn mindestens 30 Stimmen dagegen abgegeben wurden, die Stimmen also 30:28 standen.

Die Schiffsabgaben in der Reichstagskommission.

Der Reichstag war bis Dienstag vertagt, hält aber seine erste Sitzung erst am Dienstag kommender Woche ab. Doch ist an diesem Dienstag pünktlich an dem frühesten zulässigen Termin die Reichstagskommission zusammengetreten, der das auf Befehl der Agrarier ausgearbeitete Schiffsabgabengesetz zur Vorberatung überwiesen worden ist. Die nächste Sitzung bis zum Wiederzusammentritt des Reichstagsplenums wird nun von der Schiffsabgabekommission ausgenutzt werden. Sie befindet sich in der zweiten Session und hat in dieser vor der Sommerpause erst den grundsätzlichen Artikel der Vorlage erledigt, der die in der Reichsverfassung grundmäßig ausgeproben Abgaben... Die Reichsregierung den natürlichen Wasserstraßen beseitigt. Die Reichsregierung den natürlichen Wasserstraßen beseitigt, daß das Gesetz noch in dieser Lage, also vor Reichstagsantritt vom Reichstag verabschiedet wird, und zu Beginn der heutigen Sitzung richtete der preussische Minister der öffentlichen Arbeiten v. Breitenbach wie nachher Staatssekretär Dr. Delbrück ein dringendes Ersuchen an die Kommission, in dieser Richtung zu wirken.

baubarerbandes verbesserten Fußspitzen erhoben werden, stehen nicht zur Stromflöße.

Von freimüthiger Seite wurde dieser Vermittlungsantrag für völlig wertlos erklärt, die Entwürfen der Regierung wirkten wie ein Räbel kalten Wassers auf den Kopf der Kommission.

Die kommende Reichstagswahl.

Eine konfessionelle Kandidatur für Anhalt II. Eine Kreisvereinsmännerversammlung der drei konfessionellen Kreisvereine Bernburg, Köthen und Ballenstedt stellte als Kandidaten für die kommende Reichstagswahl den Generalanführer d. D. Dr. Zeyer in Dessau auf. Es werden also vorwiegend für Kandidaten sich gegenüberstellen: der nationalliberale Baumeder, der konfessionelle Zeyer, ein noch unbekannter Freimüthiger und der Sozialdemokrat.

Ausland.

Im Kampf gegen das Lockspitzeltum.

Aus Paris wird gemeldet, daß in vorgezogener Nachschau der Schmutzgerichtsprozeß gegen die Rebakteure der revolutionären Guerre Sociale und die junge revolutionäre Garde mit einem Erfolg für den Hauptangeklagten Almerespa und seine Genossen endete. Sie waren der Freiheitsberaubung und Gewaltthaten gegen mehrere im Dienste der Polizei stehende Lockspitzel, die sich als Revolutionäre eingeschlichen hatten, beschuldigt worden. Der Freispruch, der eine Verurteilung des politischen Lockspitzeltums bildet, wird aus diesem Grunde allgemein selbst von konfessionellen Blättern gebilligt. Die Verhandlungen hatten ein höchst unwiderwärtiges Treiben der als Revolutionäre verkleideten Agenten der politischen Polizei enthielt und diese selbst erheblich bloßgelegt. Der Epistel Metivier wurde überführt, mehrfach als Anführer häufig verlaufener Streitmüthe gewirkt zu haben. Um so einbravoller war darauf Almerespa glänzende Selbstverteidigung, nachdem die als Zeugen vernommenen Rochefort, Pressens und Willim sich in vernichtenden Worten über Lockspitzel und politische Spionage geäußert hatten.

Halle und Umgebung.

Halle a. S., 11. Oktober.

Ein neues Villenviertel.

Die etwa 20 Gebäude umfassende Fabrikanlage, ehemalige Fabrik von Gebrüder Zenghin, Am Kirchhof 11/12 ist auf Abruch an Herrn Unternehmer Ebert hier verkauft worden. Mit dem Abreken der Baustellen wird sofort begonnen. Das große freierdennde Terrain soll parzelliert und zu Neubauten (Wills) veräußert werden. Auch die von der Stadt erworbenen Grundstücke Rathausstraße 5 und Kleine Steinstraße 8 werden in Kürze niedergelegt, um dem neuen Sparplatzgebäude Platz zu machen. Beide Grundstücke sind sehr alt, das in der Rathausstraße war ein Patrizierhaus und in dem in der Kleinen Steinstraße ist der Weltumsegler Fortier geboren, worauf eine am Hause angebrachte Gedenktafel hinweist. Auch ihm ist unsere Fortschrittler benannt worden.

Liszt-Mahler-Gedächtnisfeier.

1. Symphonie-Konzert. Das 1. Symphonie-Konzert des Halleischen Stadttheater-Direktors hatte als Liszt-Mahler-Gedächtnisfeier festlichen Charakter.

Anlässlich des 100. Geburtstages — 22. Oktober — von Franz Liszt standen auf dem Programm zwei der bedeutendsten Symphonien des Meisters: die „Symphonie“ und „Tasso“, während zur Erinnerung an den im Frühjahr dieses Jahres verstorbenen Gustav Mahler fünf Kinder-Totenlieder erstmalig hier zur Aufführung gelangten. Ein toller Haß kam als Solistin: Frau Lulu Mahler-Gömler. Hofrat Kahars hatte mit großen Mitteln die Sängerinnen, die in Halle schon oft, noch nie aber mit Dreifachbegleitung gesungen hat, für den Abend verpflichtet. Die Künstlerinnen, die noch immer zu den gefeiertesten Konzert-sängerinnen der Welt zählt, erregte durch ihre gesungene Begabung und durch sitzgerechten Vortrag ungeteilten Beifall bei den Zuhörern.

Das Orchester unter Kapellmeister Ewald Marikes Leitung hielt sich wader bei seiner schwierigen Aufgabe, so daß bei gutem Besuch die Konzerte der Halleischen Stadttheater-Direktors unter günstigen Umständen ihren Anfang genommen hat. — Morgen darüber Weiteres.

Wird Professor Goldschmidt in Halle? Nachdem Geheimrat Wölfflin, der ausgezeichnete Kunsthistoriker der Berliner Universität die Vertagung an die Münchener Universität als Nachfolger von Professor Berthold Riech angenommen hat, kommt, wie wir hören, für den Berliner Lehrstuhl neben Prof. Dehio und Prof. Clemen vornehmlich Prof. Goldschmidt in Halle in Betracht. Das Scheitern Goldschmidts aus Halle würde hier allgemein bedauert werden.

Der Deutsche Freiten-Verein, Ortsgruppe Halle a. S., veranstaltet am Freitagabend 8 Uhr im Saale des Neumarkt-Schießbahnhofs einen Lichtbildvortrag über: „Kartoffel und die deutsche Weltpolitik“. Vortragender ist Herr Schriftsteller Paul Dehn.

Die Schmiede-Zwangs-Jungung hielt am Sonnabend im Hotel „Wettiner Hof“ ihre Quartalsversammlung ab. Es wurden 2 Mitglieder aufgenommen und nach ermahnen Worten des Herrn Obermeisters 50 Beiträge aufgenommen und 15 Ausgewählte zu Gesellen ausgesprochen. Zur regen Beteiligung an den Gewerbegerichtssachen wurden die Mitglieder aufgefordert. Die Tagesordnung der Jungung eröffnet den Winterkurs kommenden Sonntag in der Rübischen Volkshalle in der Neuen Promenade. Lehrer sind die Herren Dr. Baumeler und Schäfer.

Degea Unser bester Glühkörper ist nur echt in Originalpackung mit Aufschrift „Degea“

Main table containing stock market data with columns for company names, prices, and various market indicators.